KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken
Ortsgemeinde Langweiler
AGS-Schlüssel: 33604057

Stichtag: 30.06.2012

Hauptwohnung gesamt: 255 Nebenwohnung gesamt: 24 Einwohner gesamt: 279
Anzahl der bewohnten Straßen: 11
Anzahl der bewohnten Adressen: 102

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	117	45,882	138	54,118	255	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	0,392
gemeldete Nebenwohnungen	13	54,167	11	45,833	24	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**130**	**46,595**	**149**	**53,405**	**279**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	6	2,353	8	3,137	14	5,49
10-19 Jahre	14	5,49	19	7,451	33	12,941
20-29 Jahre	5	1,961	8	3,137	13	5,098
30-39 Jahre	7	2,745	13	5,098	20	7,843
40-49 Jahre	28	10,98	22	8,627	50	19,608
50-59 Jahre	14	5,49	12	4,706	26	10,196
60-69 Jahre	21	8,235	29	11,373	50	19,608
70-79 Jahre	15	5,882	15	5,882	30	11,765
80-89 Jahre	6	2,353	11	4,314	17	6,667
90-99 Jahre	1	0,392	1	0,392	2	0,784
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**117**	**45,882**	**138**	**54,118**	**255**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	1,176	2	0,784	5	1,961
3-5 Jahre	0	0	3	1,176	3	1,176
6-15 Jahre	13	5,098	15	5,882	28	10,98
16-17 Jahre	0	0	7	2,745	7	2,745
18-20 Jahre	4	1,569	1	0,392	5	1,961
gesamt	**20**	**7,843**	**28**	**10,98**	**48**	**18,824**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	0	0	0	0	0	0
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	0	0	1	0,392	1	0,392
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	2	0,784	2	0,784
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	0,784	1	0,392	3	1,176
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	0	0	0	0
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,392	0	0	1	0,392
gesamt	**3**	**1,176**	**4**	**1,569**	**7**	**2,745**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	89	34,902	113	44,314	202	79,216
römisch-katholisch	9	3,529	12	4,706	21	8,235
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,392	1	0,392
ohne Angabe, gemeinschaftslos	19	7,451	12	4,706	31	12,157
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**117**	**45,882**	**138**	**54,118**	**255**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	32	12,549	39	15,294	71	27,843
verheiratet	75	29,412	75	29,412	150	58,824
verwitwert	4	1,569	21	8,235	25	9,804
geschieden	6	2,353	3	1,176	9	3,529
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**117**	**45,882**	**138**	**54,118**	**255**	**100**

Die Daten wurden am 01.07.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.